

**V E R O R D N U N G**  
**ZUM REGLEMENT**  
**STÜTZPUNKT-FEUERWEHR**

vom 21. Juli 2010

*(Fassung: 9. März 2011)*

Der Gemeinderat Muttenz, gestützt auf § 7 Absatz 2 lit. e des Reglements über die Stützpunkt-Feuerwehr (Nr. 11.200) vom 17.12.2002 beschliesst:

## § 1 Rückforderung Einsatzkosten

- <sup>1</sup> Grundsätzlich werden die Einsatzkosten nach den Vollkosten berechnet.
- <sup>2</sup> Für bestimmte Einsätze kann der Gemeinderat Pauschalen festlegen.
- <sup>3</sup> Die Verrechnungsansätze und die Pauschalen sind im Anhang I dieser Verordnung festgehalten.

## § 2 Einsatzpläne

- <sup>1</sup> Für folgende Objektarten müssen die Eigentümer Einsatzpläne zu Händen der Feuerwehr erstellen lassen:
  - a. Gebäude mit Brandmelde- und / oder Löschanlagen.
  - b. Bauten und Anlagen mit einer Bruttogeschossfläche ab 1'200 m<sup>2</sup> (Verkaufsgeschäfte, Industrie- und Lagergebäude etc.).
  - c. Industrie- und Gewerbebauten mit einer Brandbelastung ab 1'000 MJ/m<sup>2</sup>.
  - d. Beherbergungsbetriebe A: Heime, Anstalten, Kliniken etc. in denen dauernd oder vorübergehend mehr als 10 Personen aufgenommen werden, die auf fremde Hilfe angewiesen sind.
  - e. Beherbergungsbetriebe B: Hotels, Pensionen etc. in denen dauernd oder vorübergehend mehr als 15 Personen aufgenommen werden, welche nicht auf fremde Hilfe angewiesen sind.
  - f. Bauten mit Räumen mit grosser Personenbelegung wie Schulhäuser, Mehrzweck- Sport- und Ausstellungshallen, Kinos, Restaurants, Discotheken, Musiklokale und ähnliche Versammlungsstätten, mit Räumen, in denen sich mehr als 100 Personen aufhalten können.
  - g. Parkhäuser und Autoeinstellhallen mit mehr als 10 Einstellplätzen oder 150 m<sup>2</sup> Fläche.
  - h. Hochhäuser mit mehr als acht Geschossen.
  - i. Landwirtschaftliche Nebenhöfe welche mehr als 300 m vom Siedlungsgebiet entfernt sind.
  - j. Bauten und Anlagen ausserhalb des Siedlungsgebietes, welche dem ständigen Aufenthalt von Personen und/oder Tieren dienen.
  - k. Landwirtschaftliche Betriebe, sofern sie gestützt auf die Brandschutzrichtlinie 15-03d "Schutzabstände Brandabschnitte", Ziff. 2.4.4 Abs. 2 reduzierte Schutzabstände aufweisen.
  - l. Gebäude, welche als Kulturgüter von eidgenössischer, kantonaler oder kommunaler Bedeutung sind oder solche beweglichen Kulturgüter beherbergen.

- <sup>2</sup> Der Aufwand der Feuerwehr verursacht durch Mutationen beim Objektdatenblatt (Modul 5) wird ab der ersten Mutation pro Objekt und Jahr dem Eigentümer in Rechnung gestellt.
- <sup>3</sup> Der Aufwand der Feuerwehr, verursacht durch Mutationen bei den übrigen, zu den Einsatzplänen gehörenden Modulen, wird dem Objekteigentümer in Rechnung gestellt.
- <sup>4</sup> Der Aufwand der Feuerwehr, verursacht durch Augenscheine, Dienstgänge etc. aufgrund von Mutationen, kann dem Objekteigentümer in Rechnung gestellt werden.
- <sup>5</sup> Die Verrechnungsansätze und die Pauschalen gemäss Absatz 2 bis 4 sind im Anhang I dieser Verordnung festgehalten.

### § 3 Entschädigungen

- <sup>1</sup> Für die persönlichen Dienstleistungen, wie Übungen und Einsätze sowie für Arbeitsstunden in ihrer Funktion, welche sie in ihrer Freizeit leisten, erhalten die Angehörigen der Feuerwehr eine Entschädigung.
- <sup>2</sup> Teilnehmer an kantonalen Kursen, Delegierte usw. erhalten eine Entschädigung.
- <sup>3</sup> Die Offiziere und höheren Unteroffiziere erhalten zusätzlich ein jährliches Fixum als Funktions- und Verantwortungsträger. Der Kommandant erlässt in Absprache mit dem/der Leiter/in der Abteilung Sicherheit und dem/der Departementsvorsteher/in eine Weisung über die durch das Fixum abgegoltenen Aufwendungen und Tätigkeiten.
- <sup>4</sup> Die Höhe der Entschädigungen gemäss Absatz 1-3 ist im Anhang II dieser Verordnung festgehalten. <sup>1)</sup>

### § 4 Schadenregelung

- <sup>1</sup> Für Schäden an privaten Fahrzeugen von Feuerwehrleuten im Sinne von § 34a des Reglements werden folgende maximale Entschädigungen erstattet:
  - a. CHF 100'000.-- pro Motorwagen
  - b. CHF 10'000.-- pro Motorrad oder Motorfahrrad
  - c. CHF 5'000.-- pro Fahrrad
- <sup>2</sup> Bei Kollisionsschäden von privaten Fahrzeugen von Feuerwehrleuten im Sinne von § 34a des Reglements hat der Lenker einen Selbstbehalt von CHF 500.-- zu tragen.

### § 5 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt per 1.9.2010 in Kraft.

Muttenz, 21. Juli 2010

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Präsident

Der Verwalter

Peter Vogt

Urs Girod

- 1) *Beschlossen an der Gemeinderatssitzung vom 9.3.2011, in Kraft rückwirkend per 1.1.2011.*

## ANHANG I

## Verrechnungsansätze Einsatzkosten

Einsatzarten	Verrechnungsart	per Einsatz/Stk.
Brandmeldeanlagen, Fehl- und Täuschungsalarm	Pauschal	CHF 1'000.--
Von 06:00 bis 22:00 Uhr an Werktagen	Pauschal	CHF 1'500.--
Von 22:00 bis 06:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen	Pauschal	CHF 220.--
Entfernen/Vernichten von Wespen- & Hornissennest	Pauschal	CHF 2'000.--
Unfug	Pauschal	CHF 2'000.--

Dienstleistungen/Planung		
Objektpläne neu erstellen (wird durch externe Firma erstellt)		nach effektivem Aufwand
Objektpläne mutieren. (Modul 5) Ab erster Mutation kostenpflichtig.	per Stck.	CHF 80.--
Mutationen Einsatzpläne (Modul 1-4)	per Stck.	CHF 60.--
Schlüsselhülse fertig montiert	per Stck.	CHF 770.--
Schlüsselhülse mit Zylinder angeliefert ohne Montage	per Stck.	CHF 500.--

Fahrzeuge		Grundgebühr / Erste Einsatzstunde	Jede weitere Einsatzstunde
KOWA	per Std.	CHF 50.--	CHF 20.--
TLF	per Std.	CHF 150.--	CHF 100.--
ULF	per Std.	CHF 180.--	CHF 130.--
DLK	per Std.	CHF 250.--	CHF 150.--
PIO	per Std.	CHF 150.--	CHF 100.--
WELA	per Std.	CHF 150.--	CHF 100.--
ASF	per Std.	CHF 100.--	CHF 70.--
MSF	per Std.	CHF 80.--	CHF 30.--
TPF	per Std.	CHF 80.--	CHF 50.--

Geräte		
Wärmebildkamera (Pauschalbetrag inkl AdF und Kamera)	pauschal	CHF 200.--
Motorspritze Typ ZS	per Einsatz	CHF 50.--
Tauchpumpe 220V	per Einsatz	CHF 30.--
Wassersauger (Taski)	per Einsatz	CHF 30.--
Rauch resp. Nebelgerät	per Einsatz	CHF 50.--
Rauch resp. Nebelmittel Fogan	per lt	CHF 18.--
Kettensäge, Lüfter	per Einsatz	CHF 40.--
Sprungretter 7x6x2.5m inkl. Aggregate	per Einsatz	CHF 100.--
Streuanhänger Ölbinder	per Einsatz	CHF 30.--
Leercontainer	per Einsatz	CHF 50.--
Strassenrettungsgeräte (Schere, Spreizer, Aggregate)	per Einsatz	CHF 80.--
Notstromaggregat bis 4kVA	per Einsatz	CHF 20.--
Notstromaggregat bis 4 - 10kVA	per Einsatz	CHF 30.--
Notstromaggregat über 10kVA	per Einsatz	CHF 40.--
Kleinmaschinen (Bohrmasch., El.Fuchsschwanz, Stichsäge etc.)	per Stck.	CHF 15.--

**ANHANG I**  
(Fortsetzung)

<b>Material</b>			
Ölbinder Strasse	per Sack à 20kg	CHF	38.--
Ölbinder Wasser	per Sack	CHF	90. --
Feuerlöscherfüllung Pulver 12 kg	per Stck.	CHF	320. --
Feuerlöscherfüllung Schaum 12 kg	per Stck.	CHF	230. --
Feuerlöscherfüllung Light-Water 12 kg	per Stck.	CHF	230. --
Feuerlöscherfüllung CO2 6 kg	per Stck.	CHF	180. --
Schlauchmaterial, Unterhaltskosten	per lm	CHF	1. --
Schaumextrakt	per kg	CHF	4. --
Pulverlöschmittel	per kg	CHF	10. --
Bauplastik für Notdach inkl, Kleinmaterial	per m2	CHF	4. --
Schutzanzug leicht	per Stck.	CHF	40. --
Benzin/ Diesel	per l	CHF	2. --
<b>Personal</b>			
AdF Einsatz- und Retablierungsansatz bei Verrechenbaren Einsätzen	per Std.	CHF	50. --
1. Verpflegung nach Mindesteinsatzdauer von 3 Std.	per AdF	CHF	25. --
2. Verpflegung nach Einsatzdauer von mehr als 8 Std.	per AdF	CHF	25. --

---

**ANHANG II****Entschädigung der Mitglieder der Stützpunkt-Feuerwehr Muttenz 1)**

Die Entschädigungen werden gemäss Anhang II des alten Personalreglements wie folgt festgelegt:

**1. Jährliches Fixum**

Kommandant (Major)	CHF	6'234.55
Kommandant-Stv. (Hptm)	CHF	4'156.25
Fourier	CHF	3'516.95
Feldweibel	CHF	1'438.75
Leutnant/Oblt	CHF	879.25

**2. Stundenentschädigungen****2.1 Übungssold (Nicht AHV-pflichtig) und Arbeitsstunden in der Freizeit (AHV-pflichtig):**

Offiziere	CHF	27.50
Fw, Four, Wm	CHF	24.80
Kpl, Gfr, Rohrführer	CHF	22.65
Mannschaft	CHF	19.95
Mannschaft Pikett-/Spezialübungen	CHF	22.65
Retablierungsarbeiten	CHF	25.15

**2.2 Einsatzsold (Nicht AHV-pflichtig)**

In Alarmfällen für alle AdF	CHF	30.95
-----------------------------	-----	-------

Bei Einsätzen während der Nacht (22.00 - 06.00 Uhr) sowie an Sonn- und Feiertagen wird die erste Einsatzstunde doppelt besoldet.

**3. Indexierung**

**3.1** Die Ansätze sind der Indexierung unterstellt.

**3.2** Der Gemeinderat entscheidet jährlich über eine Anpassung analog der Lohnanpassung des Gemeindepersonals.